

September 2022

Freitag, 23. September 2022, 18.30 Uhr, Stadthalle Rheinberg

Tanzwerkschau

Eine Kooperation von der Dom-Musikschule Xanten e. V. und dem Kulturbüro Rheinberg

Die Tanzwerkstatt der Dom-Musikschule Xanten e.V. veranstaltet in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Rheinberg jährlich eine Werkschau aus den Bereichen Tänzerische Früherziehung, Modern Dance, Hipp-Hopp, Tanztheater, Jazzdance und Flamenco. Ca. 70 Kinder, Jugendliche und Erwachsene zeigen in einer abwechslungsreichen und spannenden Bühnenshow die Bandbreite der verschiedenen tänzerischen Stile.



Leitung: Annette Piscantor

Karten gibt's ab 26.08.2022 zum Vorverkaufs-Preis von 4,- € für Jugendliche und Kinder (AK 6,- €) und für Erwachsene für 6,- € (AK 8,- €) im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271 (freie Platzwahl)

Donnerstag, 29. September 2022, 16 Uhr, Stadthalle Rheinberg

Pinocchio

nach dem Kinderbuch von Carlo Collodi

Schreiner Gepetto traut seinen Augen und Ohren nicht: Da fängt doch seine neueste Schnitzerei einfach zu sprechen und zu tanzen an. Fast so, wie ein echter Junge, fast. Als er Gepetto auch noch Papa nennt, ist es um den einsamen Schreiner geschehen.

Pinocchio tauft er kurzerhand die lebende Puppe, weil er sie aus einem Stück Pinienholz gefertigt hat, kauft ihr Kleidung und Schulbuch und will sie in die Schule schicken. Doch was

will ein gerade zum Leben erwachtes Kind? Natürlich das Leben kennenlernen und eigentlich will Pinocchio doch nur eines: endlich ein echter Junge werden.



Die Geschichte rund um die hölzerne Puppe mit der verräterisch wachsenden Lügennase begeistert Kinder schon seit weit über 100 Jahren bis heute. Kein Wunder, geht es dabei doch um das Leben selbst und um die Frage, was es braucht, um ein Mensch zu sein.

Karten gibt's ab 01.09.2022 zum Preis von 7,- € im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271 oder online unter www.stadt-rheinberg.reservix.de

Freitag 30. September 2022, 20 Uhr, Stadthalle Rheinberg

Grimm – kein Märchen!

Schauspiel über die märchensammelnden Brüder



Frau Holle und Rotkäppchen, Hänsel und Gretel, Schneewittchen und König Drosselbart – wer kennt sie nicht? Sie und viele andere Figuren und Geschichten entstammen den Märchen, die die Brüder Jacob und Wilhelm Grimm zusammengetragen haben und dabei eine fantastische Welt schufen, in der fast alles möglich ist. Die Schauplätze sind prachtvolle Schlösser wie bescheidene Hütten, kleine Städte und Dörfer – und immer wieder führt der Weg tief in den Wald. Manche Titel sind zu geflügelten Worten geworden, wie das „Tischlein deck dich“. Jacob und Wilhelm Grimm sind als Brüder Grimm in die Geschichte eingegangen. Weltberühmt wurden die Brüder Grimm für ihre „Kinder- und Hausmärchen“, über die man sagt, sie seien so verbreitet wie die Bibel. Doch sammelten sie auch Sagen und Heldenlegenden und versuchten sich an einem umfassenden „Wörterbuch der deutschen Sprache“. Daneben waren die Brüder auch politisch engagiert: Sie setzten sich für Menschenrechte und ein vereintes Deutschland ein und nahmen für den Protest gegen Willkürherrschaft ihre Entlassung in Kauf. Dabei wurde aus den beiden Märchen- und Geschichtensammlern selbst eine Legende. Und wenn sie nicht gestorben sind...

„Grimm – kein Märchen!“ erzählt in poetischer Weise von Jacob und Wilhelm Grimm und den Geschichten, denen sie ihr Leben widmeten: die sie erlauschten, aufschrieben und so unvergesslich machten.

Karten gibt's ab 02.09.2022 zum Preis von 22,- € / 19,- € / 16,- € im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271 oder online unter www.stadt-rheinberg.reservix.de

Ausstellungen

Montag, 05. September 2022 bis Freitag 23. September 2022

Abstrakte Acrylmalerei - Bilder von Renate Spalt -

Die Ausstellung ist im Foyer des Stadthauses zu sehen während der Öffnungszeiten der Verwaltung.

Oktober 2022

Samstag, 15. Oktober 2022, 20 Uhr, Stadthalle Rheinberg

Kauz und Chaotin

Komödie nach PYGMALION von Georg Bernard Shaw



Ein kauziger Professor holt eine zerlumpte, ordinäre Chaotin aus der Gosse und erzieht sie zur Lady. Sie streiten sich, dass die Fetzen fliegen, und finden am Ende doch zueinander. So oder ähnlich kennt man Bernard Shaws Pygmalion als Filmversion oder Musicaladaption My Fair Lady: komisch, romantisch und mit unvergesslichen Melodien. Shawn hatte sich sein Stück allerdings ganz anders vorgestellt: als Sozialsatire über die feine Gesellschaft - Klassenkampf und Frauenpower inklusive. 1925 erhielt der Autor den

Literaturnobelpreis für sein Werk. Die modernisierte Fassung „Kauz und Chaotin“, die im heutigen Berlin spielt, zeigt anschaulich, dass die Komödie auch 110 Jahre nach ihrer Uraufführung noch äußerst amüsant und zeitgemäß ist. Nicht zuletzt, weil die Handlung dazu anregt, einen Menschen im Ganzen zu betrachten, statt nur einen Teil seines Charakters, der nützlich erscheint.

Ein komödiantisches Meisterwerk von dem Literaturnobelpreis- und Oscarpreisträger George Bernhard Shaw in modernem Gewand!

Karten gibt's ab 17.09.2022 zum Preis von 24,- € / 21,- € / 18,- € im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271 oder online unter www.stadt-rheinberg.reservix.de

Samstag, 22. Oktober 2022, 20 Uhr, Stadthalle Rheinberg

Kabarett mit *Christoph Sieber* **„Menschbleiben“**

Das Gute vorweg: Christoph Sieber ist sich mal wieder treu geblieben. In „Mensch bleiben“ hat er erneut das aufgeboten, was ihn ausmacht: Den schonungslosen, satirischen Blick auf Politik, Kunst und Gesellschaft. Sieber gelingt mit seinen bitterbösen Texten eine gnadenlose Sicht auf unsere Zeit: Warum werden die, denen wir unsere Kinder anvertrauen schlechter bezahlt als die, denen wir unser Geld anvertrauen? Was wird man über uns sagen in 20,30 Jahren? Wer werden wir



gewesen sein? Und wie konnte es so weit kommen, dass wir Konsumenten sind, User, Zuschauer, Politiker, Migranten, Deutsche, aber immer seltener Mensch? Doch Sieber wäre nicht Sieber, gäbe es nicht auch immer die andere, die schelmische, urkomische und komödiantische Seite, die uns lachen lässt über unser Dasein und so einen eindrucksvollen und begeisternden Kabarettabend schafft.

Und was sagt Sieber selber über den Abend?

„Hallo Leute! Ich habe ein neues Programm geschrieben. Und es ist sehr gut geworden. Sagt zumindest meine Mutter. Aber die findet eh alles toll, was ich mache. Einen bombastischen Abend mit einem Feuerwerk aus Zauberei, Showtanz, Jonglage und 20 brasilianischen Tänzerinnen wollte ich ihnen nicht zumuten. In „Mensch bleiben“ geht es lediglich um uns und unser Leben. Da hatten 20 brasilianische Tänzerinnen einfach keinen Platz.“

Das Leben ist unzumutbar, aber mit Christoph Sieber lässt sich diese Zumutung vorzüglich ertragen. Rechnen Sie mit dem Schlimmsten. Er wird es übertreffen.

Karten gibt's ab 24.09.2022 zum Preis von 24,- € (AK 27,- €) im Kulturbüro der Stadt Rheinberg, Tel.: 02843/171-271 oder online unter www.stadt-rheinberg.reservix.de

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek, Lützenhofstr. 9, Rheinberg

Donnerstag, 01.09.2022 | 29.09.2022 | 27.10.2022
jeweils 15 – 15.30 Uhr und 16 – 16.30 Uhr

Vorlesen mit Känguru Karl

Die Stadtbibliothek Rheinberg lädt zum Vorlesen ein! Alle Kinder von 3-5 Jahren sind herzlich eingeladen. Auf euch wartet eine spannende Geschichte und natürlich unser Vorlesemaskottchen Känguru Karl. Es werden wieder zwei Vorleserunden stattfinden. Um Anmeldung ca. 1 Woche vor der Veranstaltung wird gebeten. (Tel. 02843/5122)

Mittwoch, 07.09.2022 | 19.10.2022
jeweils 11 - 12.30 Uhr

Maschenglück

Nach langer Pause findet im September wieder unser beliebter Strick- und Handarbeitstreff in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek statt. Eingeladen sind alle wollwütigen Damen und Herren mit Vorkenntnissen, die Lust auf ein Pläuschchen haben und dabei die Strick- und Häkelnadeln klappern lassen möchten. Um Anmeldung wird gebeten. (Tel. 02843/5122)